



Elektronische Steuermeldungen per ELSTER
GDI*Line* Lohn & Gehalt / Finanzbuchhaltung

GDILine Lohn & Gehalt / Baulohn - GDILine Finanzbuchhaltung

Die in diesem Handbuch beschriebene Software wird Ihnen gemäß den Bedingungen eines Lizenzabkommens zur Verfügung gestellt und darf nur unter den darin beschriebenen Bedingungen eingesetzt werden.

Dokumentationsversion: 1.0

Copyright

Copyright©2006 GDI Gesellschaft für Datentechnik und Informationssysteme mbH

Alle Rechte vorbehalten.

KEINE GEWÄHRLEISTUNG. Die technische Dokumentation wird OHNE Mängelgewähr geliefert und GDI Software übernimmt keine Gewährleistung für deren Genauigkeit oder Verwendung. Die Verwendung der technischen Dokumentation oder der darin enthaltenen Informationen hat der Benutzer zu verantworten. Die Dokumentation kann technische oder andere Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. GDI Software behält sich vor, Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.

Marken

Microsoft, MSN, Windows und das Windows Logo sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation. Andere in diesem Handbuch verwendete Marken- und Produktnamen können Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Rechtsinhaber sein und werden hiermit anerkannt.

Das Schreiben der Finanzverwaltung ist als eine Mustervorlage zu sehen. Das Originalschreiben der OFD wurde jedem Unternehmen von der Finanzverwaltung per Post zugestellt.

INHALTSVERZEICHNIS

ELSTER-ÜBERTRAGUNG	4
---------------------------------	----------

TESTÜBERTRAGUNG	9
------------------------------	----------

MÖGLICHE FEHLERMELDUNGEN	10
---------------------------------------	-----------

Überprüfung der Telemodul-Versionsnummer von Elster.....	10
--	----

Steuernummer kann nicht existieren	11
--	----

Übertragungsfehler – Host unreachable.....	11
--	----

Konfiguration eines Proxy-Servers	12
---	----

Ordnungszahl xxxx in der vpes32.dll nicht gefunden	13
--	----

Auf Datenbank tmdb.mdb konnte nicht zugegriffen werden.	13
--	----

Elster und DAO 3.6.....	14
-------------------------	----

Testprogramm eDAOchk.exe	16
--------------------------------	----

ANHANG	18
---------------------	-----------

Elster-Übertragung

Ab dem 01.01.2005 wird die Übertragung der Lohnsteueranmeldung und auch der Umsatzsteuervoranmeldung zur Pflicht.

Sie wurden bereits mit einem entsprechenden Schreiben von der jeweilig zuständigen Oberfinanzdirektion informiert.

Ihre GDILine Programme Lohn & Gehalt / Baulohn und Finanzbuchhaltung verfügen bereits seit längerem über die Möglichkeit die Daten per ELSTER-Verfahren elektronisch an das Finanzamt zu übermitteln. Dieses ELSTER-MODUL ist keine Entwicklung von GDI sondern ein Produkt der Finanzverwaltung, welches uns als Softwarehersteller lediglich zur Verfügung gestellt wird.

Was benötigen Sie für die Meldung per ELSTER?

Sie benötigen lediglich einen funktionsfähigen und korrekt eingerichteten Internet-Anschluss und ein Windows-Betriebssystem mit dem jeweilig aktuellsten Servicepack bzw. Update.

ACHTUNG:

Wichtiger Hinweis für Anwender, die mit älteren Betriebssystemen (vor Windows 2000) arbeiten.

Der Betriebssystemhersteller Microsoft hat die Unterstützung für die älteren Betriebssysteme (**Windows 98, Windows 98 SE, Windows ME, Windows NT 4 ...**) eingestellt und liefert auch keine sicherheitsrelevanten Updates mehr.

Für das Elster-Telemodul hat daher die Finanzverwaltung die Unterstützung dieser Betriebssysteme ebenfalls eingestellt.

Das heißt zwar nicht, dass das Elster-Telemodul ab sofort nicht mehr funktioniert. Aber für zukünftige Weiterentwicklungen wird keine Rücksicht mehr auf die Belange der älteren Betriebssysteme genommen und es wird auch nicht mehr auf diesen Betriebssystemen getestet. Daher können wir als Programmhersteller der Finanzbuchhaltung ebenfalls keine Gewähr mehr für die Funktion der Elster-Übertragung unter diesen Betriebssystemen in unserem Programm mehr leisten.

Zur Teilnahme an der Übermittlung der Steuer-Voranmeldungen per Elster muss zunächst die Teilnahmeerklärung gem. § 6 StDÜV (siehe Anhang) ausgedruckt und ausgefüllt an das zuständige Finanzamt gesendet werden.

Wichtiger Hinweis für Unternehmen mit einer Umsatzsteuer- oder Lohnsteuerkonsolidierung

In der Finanzbuchhaltung kann eine gemeinsame Umsatzsteuer-Voranmeldung für mehrere Mandanten durch das Zusatz-Modul „Konsolidierung“ erfolgen. Diese konsolidierte Meldung kann über das Elster-Modul übermittelt werden.

Im Lohn & Gehalt / Baulohn ist es nicht möglich aus unterschiedlichen Mandanten die Steuern zusammenzuführen.

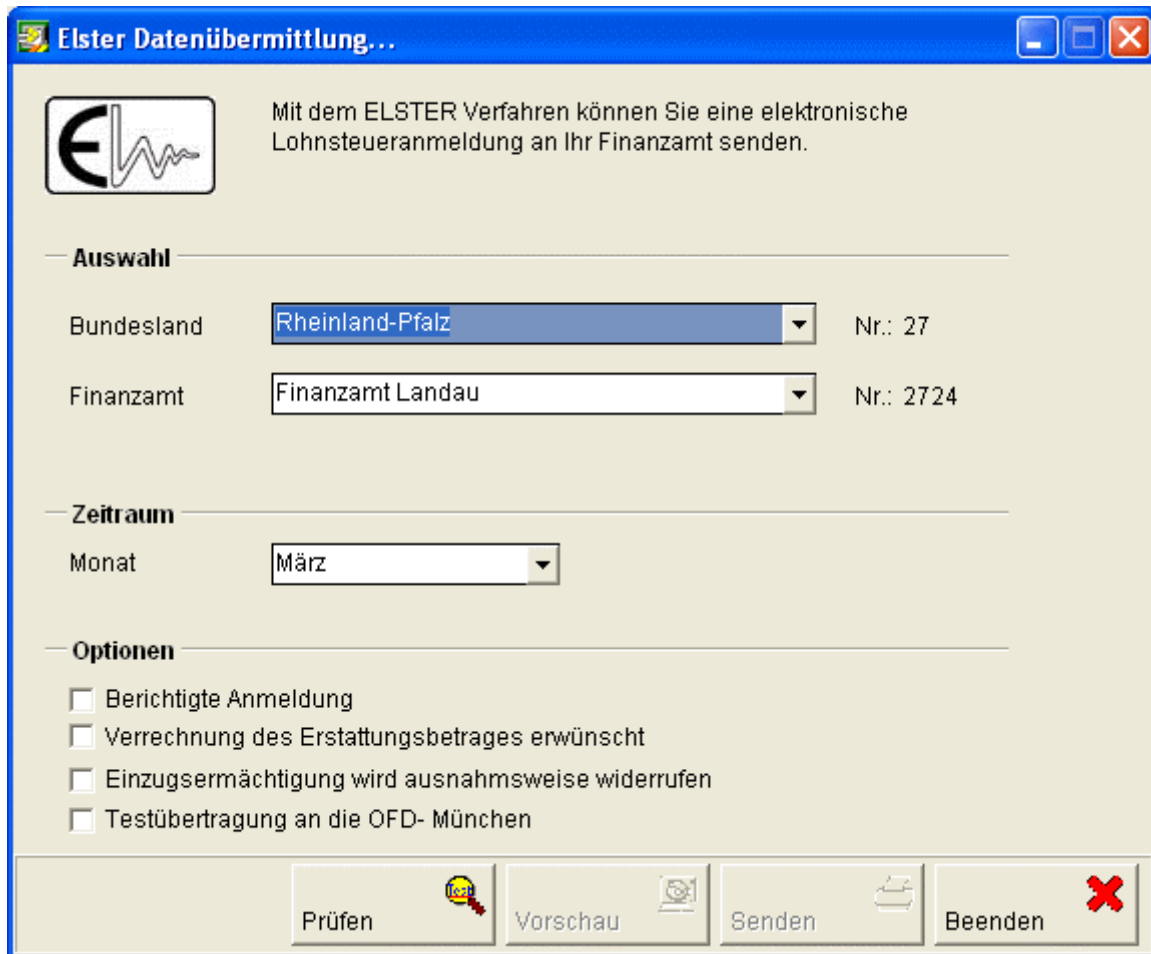
Das Gleiche gilt für Kunden, die aus organisatorischen Gründen **Mitarbeiter einer Firma auf zwei oder mehr Mandanten verteilt haben**. Für diese Mandanten existiert nun aber nur eine Steuernummer, weswegen die Meldungen ebenfalls nicht über das integrierte ELSTER-Modul gesendet werden können!

In beiden Fällen ist das von der Finanzverwaltung zur Verfügung gestellt Elster-Formular unter der Internetadresse: www.elsterformular.de oder auf CD-ROM von Ihrem Finanzamt (siehe auch Merkblatt der OFD im Anhang) zu verwenden.

Hinweise zu ELSTER und dem ELSTER-FORMULAR bzw. dem neuen System für die Lohnabrechnung ELSTER LOHN II erhalten Sie unter den Internetadressen: www.elster.de und www.elsterlohn.de

Weitere Informationen, Dokumentationen und Download des ELSTER-Testprogramms eDAOchk.exe unter www.gdi.de/elster

Die Übermittlung in **Lohn&Gehalt/Baulohn** finden Sie unter dem Menüpunkt **Extra** unter **Elster Datenübermittlung** und in der Finanzbuchhaltung unter **Listen -> Steueranmeldung** unter **Elster Datenübertragung** :



Elster Datenübermittlung...

Mit dem ELSTER Verfahren können Sie eine elektronische Lohnsteueranmeldung an Ihr Finanzamt senden.

Auswahl

Bundesland: Rheinland-Pfalz Nr.: 27

Finanzamt: Finanzamt Landau Nr.: 2724

Zeitraum

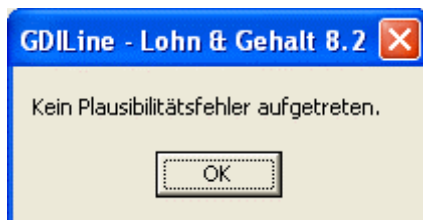
Monat: März

Optionen

- ☐ Berichtigte Anmeldung
- ☐ Verrechnung des Erstattungsbetrages erwünscht
- ☐ Einzugsermächtigung wird ausnahmsweise widerrufen
- ☐ Testübertragung an die OFD- München

Prüfen Vorschau Senden Beenden

Beim Betätigen der Schaltfläche „Prüfen“ werden die in den Firmenstammdaten hinterlegten Einstellungen (Bundesland, Steuernummer, Finanzamtsnummer, etc.) auf Plausibilität mittels der im ELSTER Modul hinterlegten Datenbank (tmdb.mdb) überprüft. Bei einer fehlerfreien Stammdatenprüfung erscheint eine entsprechende Hinweismeldung:

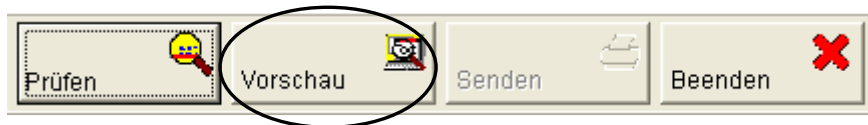


GDILine - Lohn & Gehalt 8.2

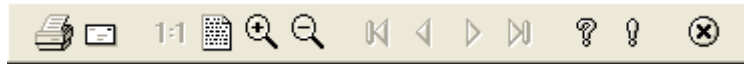
Kein Plausibilitätsfehler aufgetreten.

OK

Erst nach erfolgreicher und fehlerfreier Prüfung der Stammdaten wird die Schaltfläche „Vorschau“ aktiviert:



Nach dem Betätigen der Schaltfläche „Vorschau“ wird das Übertragungsprotokoll angezeigt. Sie können nun über die Navigationsleiste am oberen linken Rand das angezeigte Protokoll drucken, die Ansicht vergrößern oder auch die Anzeige beenden.



Druckvorschau komprimierte Anmeldung

Bele & Piel GmbH Steuernummer: 35/12410/154/1

Übertragungsprotokoll

Sendedatum: keine Datenübermittlung

Lehndeser - Anmeldung

Anmeldungszeitraum: März 2014

Zahl der Anträge: 35/124

Leistungen:

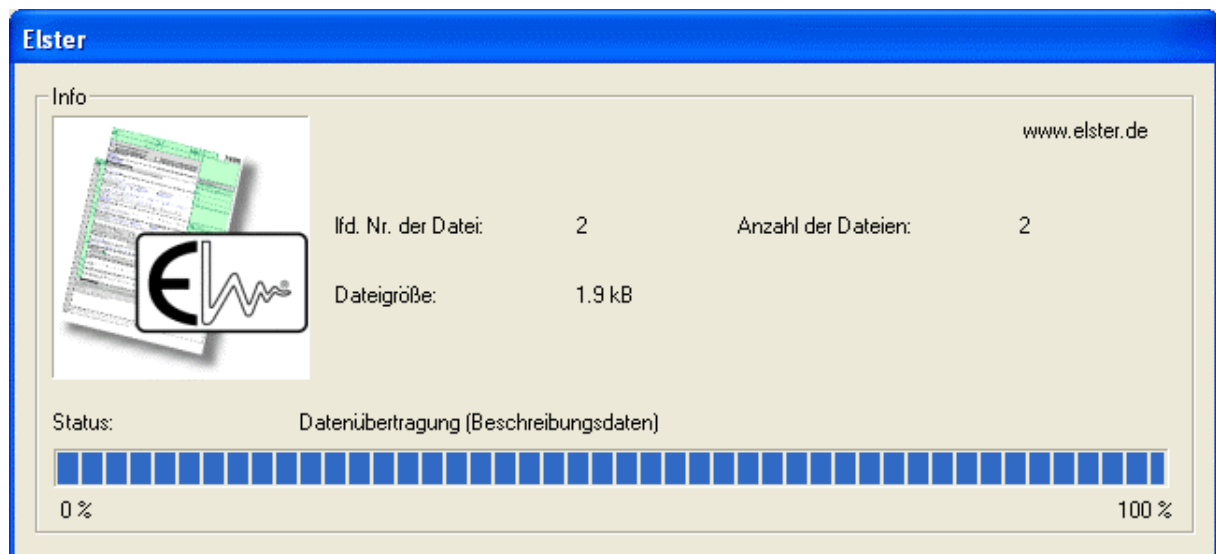
KS	Betrag
42	1.001,00
43	3,00
44	3,00
45	1.001,00
46	33,00
47	33,00
48	33,00
49	33,00
50	33,00
51	33,00
52	33,00
53	33,00
54	33,00
55	33,00
56	33,00
57	33,00
58	33,00
59	33,00
60	33,00
61	33,00
62	33,00
63	33,00
64	33,00
65	33,00
66	33,00
67	33,00
68	33,00
69	33,00
70	33,00
71	33,00
72	33,00
73	33,00
74	33,00
75	33,00
76	33,00
77	33,00
78	33,00
79	33,00
80	33,00
81	33,00
82	33,00
83	33,00
84	33,00
85	33,00
86	33,00
87	33,00
88	33,00
89	33,00
90	33,00
91	33,00
92	33,00
93	33,00
94	33,00
95	33,00
96	33,00
97	33,00
98	33,00
99	33,00
100	33,00

Im Feld für das Kontrolldatum der Übertragung steht hier noch „Sendedatum: keine Datenübermittlung“. Bei der Versendung wird hier das Annahmedatum des Finanzamts-Servers eingetragen.

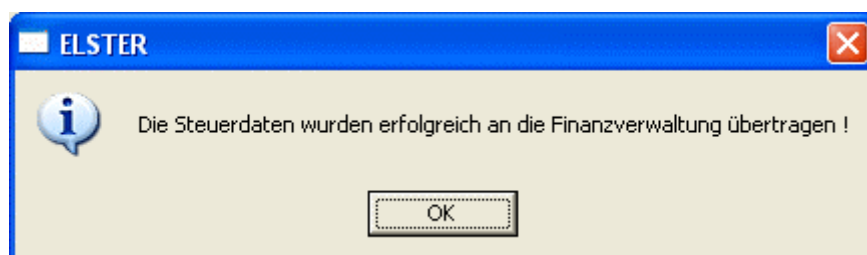
Nach dem Schließen dieser Ansicht ist der Sendeschalter aktiviert:



Nach dem Betätigen der Schaltfläche „Senden“ wird der Verbindungsaufbau per Internet mit dem Server des Finanzamts gestartet und die Daten werden übertragen:



Nach erfolgreicher Übertragung wird eine entsprechende Meldung angezeigt und das Übertragungsprotokoll auf dem Standarddrucker ausgegeben.



Beis & Piel GmbH

Steuernummer: 12/345/6789/0

Übertragungsprotokoll

4BLNVHHUV344V3VWITEB37DZFYK8XZC

Empfangsdatum: 15.11.2004/14:40:51 Uhr

Lohnsteuer - Anmeldung

Anmeldungszeitraum

März 2004

Erstellt von:
Beis & Piel GmbH
In den Grabengärten 1
76829 Landau

Zahl der Arbeitnehmer

8612

	Kz	Betrag
Lohnsteuer	42	1.331,48
abzüglich an Arbeitnehmer ausgezahltes Kindergeld	43	0,00
abzüglich an Arbeitnehmer ausgezahlte Bergmannsprämien	46	0,00
Verbleiben	48	1.331,48
Solidaritätszuschlag	49	68,83
Evangelische Kirchensteuer	61	20,86
Römisch-katholische Kirchensteuer	62	59,04
Gesamtbetrag	83	1.480,21

Auf dem Übertragungsprotokoll wird nun auch das Empfangsdatum des Finanzamtsservers mit ausgegeben. Dieses Dokument sollten Sie zu den Akten nehmen und auf jeden Fall aufbewahren.

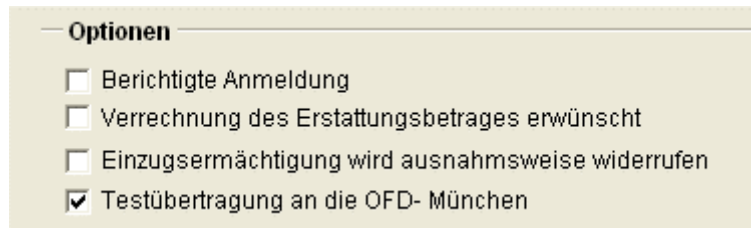
Hinweis !

Dieses Protokoll ist zwingend auszudrucken, da es nicht als Datei gespeichert wird! Achten Sie also darauf, dass Ihr Drucker betriebsbereit ist.

Testübertragung

Um den Internetanschluss bzw. die Einstellungen vor der ersten realen Übermittlung zu prüfen, können Sie eine Testanschaltung an die OFD München durchführen.

Sie müssen dazu das Häkchen bei „Testübertragung an die OFD München“ gesetzt haben:



Optionen

- ☐ Berichtigte Anmeldung
- ☐ Verrechnung des Erstattungsbetrages erwünscht
- ☐ Einzugsermächtigung wird ausnahmsweise widerrufen
- ☒ Testübertragung an die OFD- München

Wenn Sie nun die Übertragung wie zuvor beschrieben durchführen, erhalten Sie vor der Plausibilitätsprüfung die Hinweismeldung, dass es sich um Testdaten handelt die nicht verarbeitet werden.

Achtung ! Erscheint diese Meldung NICHT dann führen Sie eine reale Meldung durch!



Nach erfolgter Testmeldung erhalten Sie einen weiteren Hinweis:



Zusätzlich wird auf den Übertragungsprotokollen „**TESTFALL**“ ausgedruckt.

Mögliche Fehlermeldungen

Das ELSTER-Modul wird von der Finanzverwaltung zur Verfügung gestellt und ist kein Produkt von GDI Software, sondern wird lediglich in die Programme eingebunden.

Überprüfung der Telemodul-Versionsnummer von Elster

Die Meldung an die Finanzverwaltung darf nur mit einer aktuellen Elster-Version durchgeführt werden. Es wird daher abgeprüft, ob die von Ihnen verwendete Versionsnummer mit der aktuellen Elster-Telemodul-Versionsnummer übereinstimmt.

Diese aktuelle Versionsnummer wird über das Internet abgeholt und verglichen.

Mögliche Fehlermeldung:

Das vorliegende Elster-Telemodul ist veraltet und kann nicht mehr zur Datenübertragung an die Finanzverwaltung verwendet werden. Bitte aktualisieren Sie zunächst Ihre Programmversion (per Live-Update) oder wenden Sie sich an Ihren zuständigen Fachhändler

Es ist die neueste Version der Finanzbuchhaltung zu installieren.

Mögliche Fehlermeldung:

Es kann nicht geprüft werden, ob das vorliegende Elster-Telemodul noch aktuell ist, da die Internetverbindung zum Update-Server nicht aufgebaut werden kann. Bitte überprüfen Sie Ihre Internetverbindung und ggf. die Proxy-Einstellungen.

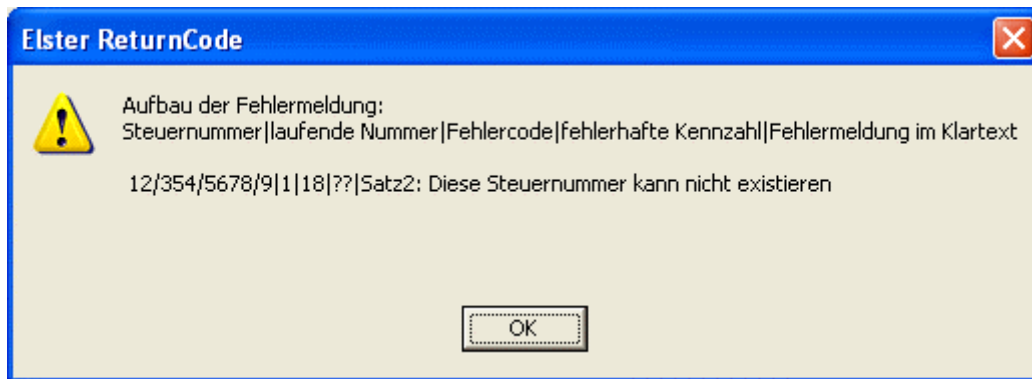
- prüfen Sie, ob eine **Internetverbindung** besteht. Muss die Verbindung normalerweise manuell aufgebaut werden, stellen Sie die Verbindung her und prüfen Sie erneut.
- stellen Sie sicher, dass eine aktive **Firewall** den Zugriff zum Server erlaubt.
IP-Adresse: 217.160.75.156
- erfolgt der Zugriff über einen **Proxy-Server**, erstellen Sie eine Proxy.ini im Programmverzeichnis der Fibu mit folgendem Inhalt:

```
[Proxy]
Server=111.111.1.11  ←—— Geben Sie hier die IP-Adresse Ihres Proxy-Servers ein
Port=3128
```

o d e r

```
[Proxy]
Server=111.111.1.11  ←—— Geben Sie hier die IP-Adresse Ihres Proxy-Servers ein
Port=3128
User=anwender
Password=geheim
```

Steuernummer kann nicht existieren



Die Anzeige der Meldungen unterliegt einem festen Schema:

Steuernummer | laufende Nummer| Fehlercode | fehlerhafte Kennzahl | Fehlermeldung Klartext

Die Fehlermeldung wird fortlaufend dargestellt, wobei die senkrechten Stiche die Feldunterteilung darstellt. Beispiel:

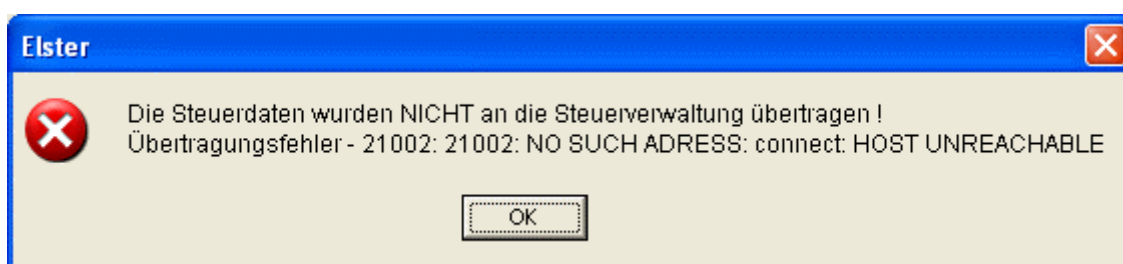
12/354/5678/9 | 1 | 18 | ?? | Satz2: Diese Steuernummer kann nicht existieren.

Steuernummer | laufende Nummer | Fehlercode | Kennzahl | Fehlerbeschreibung im Klartext

Übertragungsfehler – Host unreachable

Übersetzt lautet die Fehlermeldung: „Der Zentralcomputer ist unerreichbar“

Dies kann mehrere Ursachen haben. Prüfen Sie zunächst, ob die Internetverbindung korrekt aufgebaut werden kann, bzw. ob diese bereits aufgebaut ist. (Diese müssen Sie ggf. manuell vor der Übertragung aufbauen)
Wird eine Firewall verwendet, so sind die Portadressen 10000 bis 10004 für das Elsterverfahren freizuschalten.



Konfiguration eines Proxy-Servers

Die aktuellen Server sind unter folgenden Adressen anzusprechen:

Server IP-Adresse :	Port :
1 62.157.211.58	8000
2 62.157.211.59	8000
3 213.182.157.55	8000
4 193.109.238.26	8000
5 193.109.238.27	8000
6 (entspricht Server 2) 62.157.211.59	8000

Sollen die Daten über einen Proxy gesendet werden, sind nun folgende Einstellungen vorzunehmen:

- Am Proxy:

Konfiguration eines Ports für jeden Server. Kommt eine Verbindungsanfrage an diesen Port, muss die Zieladresse auf die echte Adresse des Servers umgesetzt werden.

Beispiel:

IP-Adresse des Proxy-Rechners: 10.10.10.10

Für ELSTER eingerichtete Ports wird umgesetzt auf:

auf dem Proxy-Rechner:

1024	62.157.211.58 / Port 8000
1025	62.157.211.59 / Port 8000
1026	213.182.157.55 / Port 8000
1027	193.109.238.26 / Port 8000
1028	193.109.238.27 / Port 8000

- Initialisierung der tm.ini mit der Funktion ElsterInitProxy(...):

Setzen der Einstellungen für das Senden der Daten. Das Telemodul baut die Verbindung zum angegebenen Proxy auf. Dieser schaltet die Verbindung weiter zu der entsprechenden Server-Adresse.

Beispiel:

```
ElsterInitProxy( "10.10.10.10", "1024", "1025", "1026", "1027", "1025", "1026" );
```

Daraus folgt dieser Eintrag in der Datei tm.ini:

[PROXY]

ProxyID=10.10.10.10

Port1=1024

Port2=1025

Port3=1026

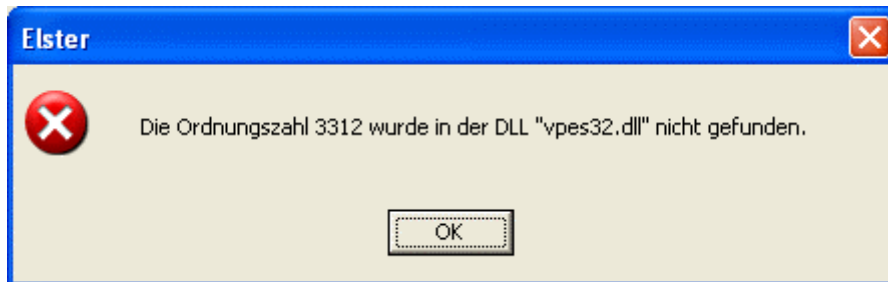
Port4=1027

Port5=1028

Port6=1025

Ordnungszahl xxxx in der vpes32.dll nicht gefunden

Es kommt die Fehlermeldung, dass die Ordnungszahl nicht in der vpes32.dll - Datei gefunden werden kann. Nach Bestätigung dieser Fehlermeldung mit OK kommt die Meldung „dll.- Elster Modul nicht gefunden“.



Mögliche Ursachen:

1. Ursache: DAO 3.6 nicht installiert

Überprüfung mittels DAO-Testprogramm "eDAOchk.exe". Diese Datei ist bereits mit installiert worden oder kann entweder von der Installations-CD oder der Internetseite von GDI heruntergeladen werden.

Abhilfe bei Fehler des DAO 3.6 (Microsoft Telemoduls)

Setup MDAC 2.7 und JET4SP3 . Download von der Microsoft Internetseite möglich (beachten Sie die Liste der Internetadressen auf Seite 13)

2. Ursache: Eintrag für Netzwerkbetrieb gesetzt,

Aber der zugehörige Datenbank ist nicht / nicht mehr vorhanden.

Überprüfung Sie den Inhalt der Datei **tm.ini** im Windows-Verzeichnis auf den Eintrag:

[NET]

UserName=

3. Ursache: Mehrere Programme mit ELSTER-Steuerprüfung installiert

Es sind mehrere TeleModul-dll's (vpes32.dll) im Suchpfad, im Windows- oder Windowssystemverzeichnis vorhanden.

Überprüfung

Kontrolle des Windows- und Windowssystemverzeichnisses:

Suchen Sie nach der Datei „vpes32.dll“. Diese Datei darf nicht im Windowsverzeichnis oder im System / System32 Verzeichnis vorhanden sein. Wird eine Datei hier angezeigt, so muss diese gelöscht werden. Ggf. muss die Datei in Programmverzeichnisse von Fremdprodukten kopiert werden (z.B. Est-Software, KlickTel, etc.)

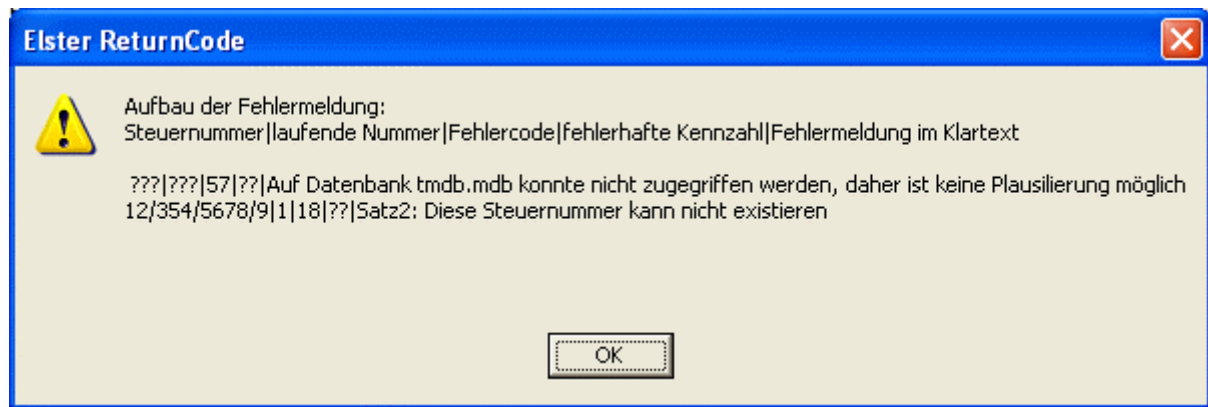
4. Ursache :Die Datenbank tmdb.mdb

Entweder ist diese Datei nicht vorhanden, beschädigt oder mit einem Schreibschutz versehen. Überprüfen Sie ob die Datei tmdb.mdb im Unterverzeichnis „ELSTER“ zum GDILine Programmverzeichnis vorhanden ist und ob ggf. ein Schreibschutz besteht.

Sie können diese Datei auch über das GDILine Live-Update aktualisieren, müssen sie jedoch vor dem Update manuell entfernen.

Auf Datenbank tmdb.mdb konnte nicht zugegriffen werden.

Hier kann auf die Datenbank von Elster (tmdb.mdb) möglicherweise aufgrund eines Problems mit dem Telemodul von Microsoft (DAO 3.6) nicht zugegriffen und daher auch keine Plausibilitätsprüfung gestartet werden.



Hier ist nun zu prüfen, ob das DAO Telemodul in der erforderlichen Version vorhanden ist.

Elster und DAO 3.6

Für den DAO 3.6 - Betrieb unter den einzelnen Windowsversionen müssen folgende Voraussetzungen geschaffen werden:

Windows 95

ggf. DCOM95 installieren
 Installation von MDAC 2.6 mittels Mdac_typ.exe
 Installation von DAO 3.6 durch JET 4.0 SP3 (JET40SP3_COMP.EXE)
 ggf. aktuellstes Service Pack für Jet Engine

Windows 98 / 98 SE

ggf. DCOM98 installieren, wird aber bei Win98 und NT Systemen autom. installiert.
 Installation von MDAC 2.6 mittels Mdac_typ.exe
 Installation von DAO 3.6 durch JET 4.0 SP3 (JET40SP3_COMP.EXE)
 ggf. aktuellstes Service Pack für Jet Engine

Windows ME

Installation von MDAC 2.6 mittels Mdac_typ.exe;
 DAO 3.6 und JET 4.0 SP3 sind bereits in Windows ME enthalten.
 ggf. aktuellstes Service Pack für Jet Engine

Windows NT

Installation von Service Pack 5 oder höher
 Installation von MDAC 2.6 mittels Mdac_typ.exe
 Installation von DAO 3.6 durch JET 4.0 SP3 (JET40SP3_COMP.EXE)
 ggf. aktuellstes Service Pack für Jet Engine
 Voraussetzung für Installation: Administratorrechte

Windows 2000

Installation von MDAC 2.6 mittels Mdac_typ.exe;
 DAO 3.6 und JET 4.0 SP3 sind bereits in Windows 2000 enthalten.
 ggf. aktuellstes Service Pack für Jet Engine
 Voraussetzung für Installation: Administratorrechte

Windows XP

enthält bereits die aktuellste Version von DAO und MDAC

ALLE Windows Versionen:

mindestens Internet Explorer 4.01 SP 2; mindestens 20 MB frei auf Laufwerk

Links zum Download:

DCOM95 für Windows 95:

http://www.microsoft.com/com/dcom/dcom95/dcom1_3.asp

DCOM98 für Windows 98:

http://www.microsoft.com/com/dcom/dcom98/dcom1_3.asp

MDAC 2.7 und Jet 4.0 SP3

<http://www.microsoft.com/data/download.htm>

08.10.2004/11:17:27 :
08.10.2004/11:17:27 : b) Sicherstellen, daß sich kein Schreibschutz
08.10.2004/11:17:27 : auf der Datenbank tmdb.mdb befindet.
08.10.2004/11:17:27 :
08.10.2004/11:17:27 : c) Sicherstellen, daß DAO und MDAC installiert
08.10.2004/11:17:27 : sind.
08.10.2004/11:17:27 : Aktuelle Versionen finden Sie unter:
08.10.2004/11:17:27 : <http://www.microsoft.com>
08.10.2004/11:17:27 :
08.10.2004/11:17:27 : d) Ggf. Netzwerkeinträge in tm.ini kontrollieren
08.10.2004/11:17:27 :
08.10.2004/11:17:27 :
08.10.2004/11:17:27 : ~~~~~
08.10.2004/11:17:27 :

Anhang

Schreiben der Oberfinanzdirektion Koblenz bzgl. ELSTER – Meldepflicht ab 2005